

# OHM Fachtag Familienrecht

## Reformbedarf und aktuelle Reformprojekte in der Familiengerichtsbarkeit sowie der Kinder- und Jugendhilfe unter Kindeswohlaspekten

Ziel der Veranstaltung ist der interdisziplinäre Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis anlässlich der aktuellen Reformprojekte und der Vorgaben aus dem internationalen Recht.

Der Reformbedarf in der Familiengerichtsbarkeit sowie in der Kinder- und Jugendhilfe ist in Deutschland ein kontinuierliches Thema, das sowohl gesellschaftliche als auch juristische und psychologische Entwicklungen widerspiegelt. Im Zentrum dieser Reformen steht immer wieder das Kindeswohl, das als oberster Maßstab in jedem Einzelfall mit Hilfe der unterschiedlichen Disziplinen bestimmt werden muss. Dies führt zu Herausforderungen an die notwendige Verständigung, um die Handlungsfähigkeit in der behördlichen und juristischen Entscheidungspraxis zu stärken.

### Themen:

**Prof. Dr. Emmert (Rechtswissenschaft):** 7 Jahre Istanbul-Konvention – Überblick über den Stand der Umsetzung in Deutschland

**Dr. Hammer (Soziologie):** Jugendhilfe und Familiengerichte im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis

**Prof. Dr. Bach (Psychologie):** Bindung, Bindungsstörungen und Beziehungen im Kontext Kindeswohlgefährdung

**Prof. Dr. Tewes (Psychologie):** Transparenz der Begutachtung im Kontext Kindeswohl

**Prof. Dr. Salgo (Rechtswissenschaft):** Anforderungen an die Kindschaftsrechtsreform

**N.N. (Polizeilicher Opferschutz):** Häusliche Gewalt aus polizeilicher Sicht im Hinblick auf Jugendhilfe und Justiz

Das detaillierte Programm und das Anmeldeformular werden im Januar 2025 veröffentlicht.

# SAVE THE DATE

## 13.03.2025

9:00 Uhr – 18:00 Uhr

Technische Hochschule Georg Simon Ohm  
Nürnberg  
Raum T 001  
Bahnhofstrasse 87  
90402 Nürnberg

### Organisation:

Prof. Dr. Simone Emmert, LL.M.Eur.  
Professur für Familienrecht, Kinder- und  
Jugendhilferecht  
Simone.emmert@th-nuernberg.de

Der Fachtag richtet sich insbesondere an

- Mitglieder der Anwaltschaft
- Mitglieder der Justiz
- Staatsanwaltschaften
- Verfahrensbeistände
- Fachkräfte der Jugendämter

Kosten: 110€ Präsenz,  
50€ hybrid